



Barlachstadt
Güstrow

Güstrower Stadtanzeiger

Amtliche Bekanntmachungen | April 2011

ERLEBNIS
VIELFALT

Inselsee



Radeln im Land der tausend Seen

Die Barlachstadt Güstrow und der Güstrower Tourismusverein arbeiten gemeinsam mit vielen Partnern an der Weiterentwicklung, Erschließung und dem Ausbau der Region rund um den Inselsee. Die „Erlebnisvielfalt Inselsee“ steht damit als Jahresthema 2011 im Mittelpunkt der Marketingaktivitäten.

Partner innerhalb der vielfältigen Projekte sind u. a. die Gemeinden Bölkow und Gutow, der Verein „Wasser in Güstrow“ e. V., der Natur- und Umweltpark, die Oase, zahlreiche weitere Partner aus Kultur, Freizeit, Vereinen und Verbänden sowie der Hotellerie/Gastronomie. Bereits jetzt ist es gelungen, eine Vielzahl von Angeboten rund um den Inselsee zusammenzustellen, die für jede Zielgruppe ansprechend sind. Von der Familie über den Individualreisenden bis hin zum Radler ist eine zielgerechte Planung anhand vieler einzelner Bausteine möglich. Genaueres finden Sie unter www.guestrow.de.

Besonders im Bereich Radeln wurden die Angebote in diesem Jahr ausgebaut. Gemeinsam mit dem ADFC wird es ab dem 7. Juni immer Dienstags die sog. „Feierabendtouren rund um Güstrow“ geben. Die ideale Möglichkeit, sich nach der Arbeit sportlich zu entspannen. Den Auftakt der Radsaison in Güstrow macht am 28. April die „Bürgermeister-tour“, zu der alle Bürger, Politiker und Mitarbeiter der Verwaltung eingeladen sind. Das traditionelle „Anradeln“ des Güstrower Tourismusvereins schließt sich am 30. April an. Durch die Fördermitgliedschaft Güstrows im ADFC ist es gelungen, durch die Präsenz im Tourenprogramm auch die Rad-Fans in Rostock und Umgebung zu erreichen und einzuladen.

Einladung zur Einwohnerversammlung

für die Stadtteile Glasewitzer Burg und Rövertannen
sowie den Ortsteil Primerburg

Am 14. April 2011 findet um 19:00 Uhr im Seminarraum der neuen Sporthalle der Sportschule Güstrow, Zum Niklotstadion, eine Einwohnerversammlung statt, zu der alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen sind.

Für die Beantwortung der Fragen stehen der Bürgermeister, Arne Schuldt, und die Amtsleiter der Stadtverwaltung zur Verfügung. Hinweise und Anregungen werden gern entgegen genommen.

Impressum

Informationsblatt der Stadtverwaltung Barlachstadt Güstrow mit amtlichen Bekanntmachungen und Informationen;
Erscheinungsweise: monatlich, Erscheinungstag: 1. Kalendertag des Monats
Bezugsbedingungen: verteilt an alle Haushalte durch MZV Mecklenburgische Zeitungsvertriebs-GmbH, Domstraße 9, Telefon: 03843 69539430; im übrigen Einzelwerb (kostenlos), Abonnement gegen Erstattung der Versandkosten nur beim Herausgeber
Herausgeber: Stadtverwaltung Güstrow, Der Bürgermeister
Markt 1, 18273 Güstrow
Redaktion: Pressestelle, Telefon: 03843 769-100
Anzeigen und Druck: Adiant Druck, Neuroggentiner Straße 4, 18184 Roggentin, Telefon: 038204 682-0
Bildnachweis: S. 3 P. Langkau; S. 9 P. Campehl
Auflage: 15.900 Exemplare
Alle Rechte beim Herausgeber.

20 Jahre
Wohnungsgesellschaft
Güstrow



Dankeschön für die Vorgartenpflege

Inzwischen ist sie zu einer sehr schönen Tradition geworden - die gemeinsame jährliche Aktion der Wohnungsgesellschaft Güstrow und der FRG Hansa GmbH.

Bereits zum 9. Mal in Folge sagen die Unternehmen ein Herzliches Dankeschön den Mieterinnen und Mietern der Wohnungsgesellschaft Güstrow, die mit viel Engagement die Vorgärten vor ihren Wohnhäusern pflegen.

Die fleißigen Gärtner erhalten für ihre teilweise schon langjährige freiwillige Unterstützung bei der Verschönerung der Außenanlagen einen Gutschein für einen Baumarkt. Diese werden an die Mieter am 20. April im Rahmen einer kleinen eigens dafür vorbereiteten Veranstaltung mit Unterhaltungsprogramm vor dem hagebaumarkt übergeben.

Diese besondere Art der Anerkennung für die ehrenamtliche Hilfe und Unterstützung findet bei den beteiligten Mietern bereits seit Beginn der Aktion großen Anklang.

Hiermit möchte die Wohnungsgesellschaft Güstrow einen kleinen Anreiz dafür geben, dass die Zahl derer, die sich mit uns gemeinsam um ein schönes Umfeld bemühen, in Zukunft noch größer wird.

Sprechen Sie uns an, wir freuen uns über jeden, dem die Verschönerung des Stadtbildes am Herzen liegt und der dabei aktiv mitwirken möchte.

www.wgg-guestrow.de

Anzeigen- und Redaktionsschluss
für die Mai-Ausgabe 2011 des

Güstrower Stadtanzeigers

ist der 15. April 2011.

Sprechstunde des Bürgermeisters

Ihre Anliegen, Fragen und Hinweise können Sie dem Bürgermeister, Herrn Arne Schuldt, persönlich vortragen.

**Der nächste Termin ist am Dienstag, dem 19.04.2011
von 16:00 bis 18:00 Uhr.**

Eine kurze Anmeldung im Vorzimmer des Bürgermeisters bei Frau Bartock, Telefon 769-101, erleichtert uns die Planung und erspart Ihnen Wartezeiten. Darüber hinaus können Sie auch außerhalb der Bürgersprechstunde einen Termin vereinbaren.

Investitionen an Schulen

Teilsanierung der Wossidlo-Schule in der Hafenstrasse: Umbau Hausmeisterwohnung, Nachrüstung Brandschutz, Sanierung des Daches und der Sporthalle

Ende der zwanziger Jahre des 20. Jahrhunderts wurde in Güstrow in der Hafenstrasse die ehemalige Knabenvolksschule errichtet und stellt sich als imposantes klinkersichtiges zweiflügeliges 4-geschossiges Bauwerk dar.



Straßenansicht Hafenstrasse

Das Gebäude wurde durchgängig als Schule genutzt und beherbergte zeitweise bis in die 1980er Jahre sogar zwei Schulen, die Wossidlo- und Arthur-Becker-Schule, bis diese in das neue Schulgebäude in der Hamburger Straße umzog. Anfang der 1990er Jahre erfolgten einige notwendige Sanierungsmaßnahmen, so wurden sämtliche Fenster neu eingebaut und mit Sonnenschutz ausgestattet und WC-Räume neu errichtet, denn bis dahin befanden sich noch sämtliche Toiletten für die Schule im Hofgebäude.

Im Kellergeschoss entstand eine Lehrküche.

2010 begann die Sanierung des Daches, hofseitig wurde eine Photovoltaikanlage errichtet, die seit Ende 2010 Strom in das Netz der Stadtwerke einspeist. Auf einem Bildschirm im Flur im Erdgeschoss der Schule werden die Kennwerte der Einspeisung dargestellt, ständig aktualisiert und somit für die Schüler und Lehrer informativ ausgewertet.

Der gesamte Dachbereich wurde von Schutt und Sperrmüll befreit und ausgeräumt, die ehemaligen Klassen- und Abstellräume im Dachbodenbereich wurden zurückgebaut, im offenen Dachbereich musste als Forderung der Brandschutzbehörde eine Brandwand errichtet werden.



Flur mit neuer Brandschutztür

Die langen Flure haben Brandschutztüren erhalten.

Die ehemalige Hausmeisterwohnung im Erdgeschoss wurde als Essenraum mit Küche, WC-Räumen für Mädchen und Büro Hausmeister mit WC-Bereich umgebaut. Der gesamte Fußboden musste vollständig neu aufgebaut werden, da unterhalb des Fußbodens ein ca. 30 cm starker Hohlraum vorgefunden wurde, der vermutlich durch ein Absinken des Grundwasserstandes im Bereich des anstehenden Torfes entstanden ist. Ebenfalls im Keller entstand ein neuer WC-Bereich für die Jungs.

Die Außenwand an der Nordseite hat mittels Sägeverfahren eine neue Horizontalsperre erhalten. Die völlig defekte Eingangstreppe der Nordseite wird neu errichtet.

Der Umzug des Essenraumes und der Küche erfolgte in der letzten Ferienwoche der Winterferien. Danach begann der Umbau des nicht mehr benötigten Werkraums und der Hausmeisterwerkstatt in eine Bibliothek mit Schulbuchlager und einen Raum für die Schulsozialarbeiterin. Mit Beginn der Winterferien begann auch die Sanierung der Sporthalle. Hier muss der Fußboden neu aufgebaut werden, die Heizungs- und Wasseranlagen müssen saniert, der Umkleieraum für die Sportlehrer verlegt und Schallschutzmaßnahmen im Deckenbereich durchgeführt werden. Die Wände erhalten einen Prallschutz, die Fenster einen Sonnenschutz, der Sportgeräteraum ein Schwingtor und die Sporthalle eine neue Beleuchtung.

Die Fertigstellung der Sanierung der Sporthalle und der Räume im Kellergeschoss ist für Anfang Juni 2011 vorgesehen. Diese Maßnahmen werden mit Haushaltsmitteln der Stadt Güstrow und mit Mitteln aus dem Konjunkturpaket II des Bundes und des Landes finanziert.

Energetische Sanierung der Sporthalle der 5. Regionalschule „Schule am Inselfsee“, Werner-Seelenbinder-Straße 1

Aufgrund der Witterungsverhältnisse am Anfang dieses Jahres konnten die Fassadenarbeiten am Hallenteil frühzeitig wieder aufgenommen werden. Der Fassadenanstrich an der Halle mit den abgesetzten Schilfhalmern ist aufgebracht. Der Beginn der Sanierungsarbeiten an der Fassade und des Daches des Sozialtraktes erfolgte auch im März.

Im Gebäude selbst laufen zur Zeit die Trockenbauarbeiten. Es wurde die Deckenunterkonstruktion für die Wärmedämmung sowie die Dämmung selbst im Hallentrakt angebracht. Die Montage der abgehängten Decke zeitgleich mit der Montage der Lüftungsauslässe ist bis Anfang April fertig zu stellen, damit die Bauarbeiten am Hallenfußboden durchgeführt werden können.

Die Montage der Sonnenkollektoren, Leitungsführung in der Halle und Anbringung der Stahlkonstruktion auf die Aluminium-Sandwich-Blindfelder, erfolgt gegenwärtig.

Der Einbau aller Fenster und Außentüren ist bereits abgeschlossen. Im Sozialtrakt werden die restlichen Lüftungsinstallationsarbeiten durchgeführt. Die noch offenen Ausbaugewerke Maler-, Boden und Fliesenarbeiten sowie die Einbauten und die Endreinigung wurden im Februar öffentlich ausgeschrieben. Die Submission hierzu erfolgte am 23. März 2011. Der vorhandene Baum- und Heckenbestand zwischen der Sporthalle und der Laufbahn wurde aufgrund der unterirdischen Leitungsschäden durch den Stadtbauhof abgenommen.

**Der Güstrower Stadtanzeiger –
eine Zeitung der Stadt für
ihre Bürgerinnen und Bürger**



Bekanntmachungen der Barlachstadt Güstrow

Aus dem Beschlussprotokoll

der Sitzung der Stadtvertretung vom 10.02.2011

Öffentlicher Teil:

V/0357/11

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 10.02.2011 der Wahl von Herrn Hannes Möller zum Wehrführer durch die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Güstrow am 21.01.2011 zuzustimmen und ihn in ein Ehrenbeamtenverhältnis zu berufen.

V/0345/11

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 10.02.2011 den Wirtschaftsplan 2011 des Städtischen Abwasserbetriebes Güstrow.

V/0343/11

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 10.02.2011: Die Wahl des Bürgermeisters der Barlachstadt Güstrow vom 31.10.2010 wird für gültig erklärt.

V/0361/11

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 10.02.2011:

1. Der Bürgermeister wird beauftragt, für die Hasenwaldschule einen Kostenplan zum Teilabbruch und zur anschließenden Sanierung von zwei Etagen plus Kellergeschoss sowie für Sanierung der Sporthalle Hamburger Straße zu erstellen und der Stadtvertretung bis zum 28.02.2011 vorzulegen.

2. Der Bürgermeister wird beauftragt gleichzeitig eine Übersicht über die tatsächlichen Wohnsitze der Schüler der Hasenwaldschule zu erstellen.

V/0311/10

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 10.02.2011: Die Verwaltung informiert die Stadtvertretung bis zum 23.06.2011 über den technischen Zustand der städtischen Abwasseranlagen.

V/0315/10

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 10.02.2011 eine Umverteilung der Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 53.400,00 Euro aus 2010 für das Jahr 2011 von der Maßnahme Sanierung Sporthalle Werner-Seelenbinder-Straße (5623.9400) für die Maßnahme Erschließung Hengstkoppelweg (6300.024.9501).

V/0329/11

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 10.02.2011 die Entgegennahme der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2007 und erteilt dem Bürgermeister für die Haushaltsführung 2007 Entlastung.

Die Jahresrechnung 2007 liegt zur Einsichtnahme im Bürgerbüro des Rathauses Güstrow, Markt 1, öffentlich aus. (Die Redaktion)

V/0331/11

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 10.02.2011 die Entgegennahme der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2008 und erteilt dem Bürgermeister für die Haushaltsführung 2008 Entlastung.

Die Jahresrechnung 2008 liegt zur Einsichtnahme im Bürgerbüro des Rathauses Güstrow, Markt 1, öffentlich aus. (Die Redaktion)

V/0360/11

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 10.02.2011 folgende Änderung in der Besetzung der Ausschüsse:

Vergabeausschuss

Mitglied alt: Moritz, Andreas

Mitglied neu: Sauer, Sven

Stellvertretendes Mitglied alt: Sauer, Sven

Stellvertretendes Mitglied neu: Kuhn, Walter

Nichtöffentlicher Teil:

V/0354/11

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow genehmigt in ihrer Sitzung am 10.02.2011 die Eilentscheidung des Bürgermeisters vom 17.01.2011 zur Freigabe von Haushaltsmitteln für den Natur- und Umweltpark.

V/0296/10

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 10.02.2011 den 6. Nachtrag zum Sondervertrag über die Lieferung von elektrischer Energie vom 25.11.1996.

V/0295/10

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt auf ihrer Sitzung am 10.02.2011 die Veräußerung von zwei Teilflächen aus der Flur 44, Flurstück 4/3 in einer Größe von ca. 3.600 m² bzw. ca. 600 m² an den Antragsteller Nr. 3. Als 1. Nachrücker wird der Antragsteller Nr. 2 und als 2. Nachrücker wird der Antragsteller Nr. 1 bestellt.

V/0301/10

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 10.02.2011 den Einsatz von Städtebauförderungsmitteln für eine Vollmodernisierung auf Grundlage der vorliegenden Kostenermittlung und vorbehaltlich der tatsächlich zur Verfügung stehenden Fördermittel.

V/0310/10

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 10.02.2011 den Bürgermeister zu beauftragen, ein Instandsetzungsgebot gemäß § 177 Abs. 1 BauGB anzuwenden.

Aus dem Beschlussprotokoll

der Sitzung der Stadtvertretung vom 24.02.2011

Öffentlicher Teil:

V/0303/10

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 24.02.2011 die Haushaltssatzung, den Haushaltsplan und den Stellenplan 2011 der Barlachstadt Güstrow.

Die Veränderungsliste vom 27.01.2011, die Korrektur zum Stellenplan vom 09.02.2011 sowie die Erhöhung der Kosten für die Straßenbeleuchtung gemäß Schreiben vom 18.02.2011 sind Bestandteil des Beschlusses.

Weiterhin sind folgende Änderungen vorzunehmen:

- Stellenplan laufende Nr. 002 - Die Bewertung Entgeltgruppe 9 im lfd. Haushaltsjahr 2011 wird durch die Entgeltgruppe 8 ersetzt.

- HH-Stelle 8800.5000 Unterhaltung Gebäude und bauliche Anlagen zur Unterbringung der historischen Feuerwehrentechnik für notwendige Bau- und Instandsetzungsleistungen am Gebäude der ehemaligen Montagehalle (PGH Motor Güstrow Rostocker Chaussee) = Einsatz von 5.000 Euro

Gleichzeitig wird die Verwaltung beauftragt, eine Beschlussvorlage zur Übertragung der Montagehalle an den Feuerwehrverein Güstrow vorzubereiten.

- HH-Stelle 4700.7170 - Zuschüsse Verbände, Vereine u. ä. Institutionen

Ansatz alt: 41.600 Euro

Ansatz neu: 49.100 Euro + 7.500 Euro

- HH-Stelle 3661.6020 - Stadtfest

Ansatz alt: 5.000 Euro

Ansatz neu: 7.500 Euro + 2.500 Euro

- Deckungsquelle: 0600.6550 - Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten

Ansatz alt: 100.000 Euro

Ansatz neu: 90.000 Euro - 10.000 Euro

Die Stadtvertretung stimmt den Wirtschaftsplänen der Stadtwerke Güstrow GmbH, der Wohnungsgesellschaft Güstrow GmbH und des Natur- und Umwelt-parks Güstrow gGmbH zu.

Nichtöffentlicher Teil:

V/0358/11

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt auf ihrer Sitzung am 24.02.2011 die langfristige Verpachtung von folgenden Flächen zur Betreibung von Solaranlagen:

1. Deponie nebst Zufahrt Plauer Chaussee

- Flur 37, Flurstück 18, Größe ges. 103.690 m²

- Flur 37, Flurstück 16/1 Zufahrt

2. Ehemalige Beregnungsspeicher Glasewitzer Chaussee

- Flur 26, Flurstück 6/6 und 9/2,

Größe ges. 198.067 m²

3. Ehemalige Zuckerteiche Glasewitzer Chaussee

- Flur 27, Flurstück 1/1, 1/4, 2/2, 3, 33

- Flur 33, Flurstücke 12/1, 13/1,

Größe ges. 436.734 m²

4. Ehemalige Fläche Bauunion, Lagerstraße

- Flur 8, Flurstücke 127,128, 129,130,

131, 132, 133, 134, Größe ges. 30.462 m²

V/0359/11

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt auf ihrer Sitzung am 24.02.2011 den Verkauf des Industriegrundstücks Am Gewerbegrund 5 in Güstrow, Flur 25, Flurstücke 4/4, 5/1, 6/15, 6/22 in einer Gesamtgröße von 18.001 m², gemäß Bodenrichtwertkarte des Landkreises Güstrow.

Aus dem Beschlussprotokoll

der Sitzung des Betriebsausschusses vom 02.03.2011

Öffentlicher Teil:

V/0351/11

Der Betriebsausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt in seiner Sitzung am 02.03.2011 die Vergabe der Bauleistung Ortsentwässerung Güstrow Neubau Kanalisation „Ulrichstraße/Elisabethstraße“, 1. BA „Ulrichstraße“ nach öffentlicher Ausschreibung.

Bekanntmachungen für die Barlachstadt Güstrow

Evangelisch-Lutherischer Kirchenkreis Güstrow

Domplatz 6

18273 Güstrow

Beschluss

zur Schließung der Felder 5, 9, 12, 14, 16, 17A, 17B, 25A-D, 26A, 26B, 27A, 27C, 28C, 31, 1neu-4neu, 5K und 6K des Friedhofes Güstrow für Neubelegungen

vom 18. November 2010

Auf Grund des § 32 Nr. 8 sowie § 33 Abs. 3 der Kirchengemeindeordnung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs hat der Kirchenkreisrat den nachstehend zu veröffentlichenden Beschluss für den Friedhof Güstrow am 18.11.2010 gefasst:

Beschluss: Die Felder 5, 9, 12, 14, 16, 17A, 17B, 25A-D, 26A, 26B, 27A, 27C, 28C, 31, 1neu-4neu, 5K und 6K des Friedhofes Güstrow werden für Neubelegungen geschlossen.

Im Feld 5 sind davon abweichend weiterhin Urnenbeisetzungen in Gemeinschaftsanlagen, und in Feld 9 Partnerbestattungen in einer Urnengemeinschaftsanlage und Bestattungen im Totgeburtenfeld möglich.

Inkrafttreten

Dieser Beschluss tritt nach erfolgter Genehmigung durch den Oberkirchenrat am Tage nach seiner öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Der Kirchenkreisrat des Kirchenkreises Güstrow am 18.11.2010 und am 27.1.2011.

Wulf Schünemann

Wulf Schünemann

Vorsitzender Kirchenkreisrat



Genehmigt gemäß § 87 KGO

Schwerin, 23. Februar 2011

Rainer Rausch

Der Oberkirchenrat



Ausschreibungen

Altstadt Güstrow

Die Barlachstadt Güstrow bietet folgende Grundstücke im Sanierungsgebiet „Altstadt“ zum Verkauf an:



Gleviner Straße 6

bebaut
teilweise vermietet
Verkehrswert:
Aktualisierung erforderlich



Hageböcker Straße 12

bebaut
Leerstand
Verkehrswert: 26.000,00 Euro



Pferdemarkt 45/Klosterhof 10

bebaut
Leerstand
Verkehrswert: 50.000,00 Euro

Der Erwerb ist mit einer Sanierungsverpflichtung verbunden.

Sanierungsmaßnahmen können im Rahmen der zur Verfügung stehenden Städtebauförderungsmittel unterstützt werden. Genauere Informationen hierzu erhalten Sie beim treuhänderischen Sanierungsträger der Stadt Güstrow - BIG Städtebau M-V GmbH - unter Tel. 03843 69340.

Die Vergabe erfolgt gemäß den am 30.03.2006 beschlossenen Vergabekriterien zur Veräußerung stadteigener Grundstücke. Die Barlachstadt Güstrow behält sich das Recht vor, ohne Angabe von Gründen diese Ausschreibung für ungültig zu erklären.

Bewerbungen mit Finanzierungs- und Nutzungskonzept und Besichtigungswünsche richten Sie bitte an:

Barlachstadt Güstrow

Abt. Liegenschaften und kommunale Betriebe

Frau Fromberg

Baustraße 33, 18273 Güstrow

Telefon: 03843 769-443, Fax: 03843 769-570

E-Mail: gudrun.fromberg@guestrow.de

Berichte der Fraktionen der Stadtvertretung

Die CDU-Stadtfraktion:

Solide Haushaltspolitik - Grundlage unseres Handelns

Auf der Sitzung der Stadtvertretung am 24. Februar wurde der Haushalt der Barlachstadt beschlossen. Der Verwaltungshaushalt weist ein Defizit von ca. 585.000 Euro auf. Gegenüber dem Defizit vor dem wir im Vorjahr standen, ist das ein gewaltiger Fortschritt. Die Ursachen für diese Entwicklung sind bekannt. Neben der günstigen wirtschaftlichen Entwicklung muss man im Hinterkopf haben, dass etliche Hunderttausende (ca 800.000 Euro) den Bürgern in Form der mehrheitlich beschlossenen Steuererhöhungen schlichtweg weggenommen wurden. Mit anderen Worten: wir leben nach wie vor recht üppig, denn drastische Einschnitte in der inhaltlichen Struktur des Haushaltes fehlen auch in diesem Haushalt.

Ein Haushaltsentwurf ist immer prognostisch und basiert auf Bilanzen vergangener Jahre. Dennoch ist die CDU-Fraktion der Meinung, bei Beibehaltung eines konsequenten Sparverhaltens, wäre es möglich gewesen, den Haushalt ohne ein unverantwortliches Risiko auszugleichen. Zu glauben, dass man sich von höherer Ebene mehr um einen „Schuldner“ kümmert, ist nur ein zeitweiliges Alibi, Schulden müssen bezahlt werden, wenn nicht von uns, dann von anderen.

Die CDU-Stadtfraktion sah es daher als ihre Aufgabe an, Vorschläge zum Ausgleich des Haushaltes zu machen: Mit Maßnahmen wie zum Beispiel einem realistischen Ansatz bei der Gewerbesteuer in der Höhe der Einnahmen des vergangenen Jahres und 5 % Einsparungen im sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand wäre ein ausgeglichener Haushalt möglich geworden. Diese Anträge unserer Fraktion, die schnell zum Ziel des Haushaltsausgleichs geführt hätten, wurden leider abgelehnt.

Die CDU-Stadtfraktion wirbt dennoch weiter für eine solide Finanzpolitik. Wir denken, dass diese möglich ist. Wenn weitere Vorschläge zur Sparsamkeit eingebracht werden ist es nur von Vorteil, um als finanziell stabile Gemeinde in das Auswahlverfahren zur Landesgartenschau zugehen.

Dr. Gerd-Peter Bartsch

Finanzpolitischer Sprecher CDU-Stadtfraktion

Die SPD-Stadtfraktion:

Was wäre wenn ...

... wir in Güstrow in den kommenden Jahren neue Arbeitsplätze geschaffen würden und das über viel zu lange Zeit anhaltende Sterben von Unternehmen vor Ort eine Wende nehmen würden. Dieser Thematik möchte sich die SPD-Fraktion in den kommenden Monaten mit Nachdruck stellen. Das Durchschnittsalter der Güstrower steigt zunehmend und Alternativen für junge Schulabgänger vor Ort Arbeit zu finden, gibt es kaum. Dieser Entwicklung wollen wir entgegenzutreten und uns der Verantwortung, dem entgegenzuwirken stellen. Die erforderlichen Grundlagen für die Ansiedlung von Gewerbe wurden in den vergangenen Jahrzehnten geschaffen und sehr viel Geld in die Erschließung von 7 Gewerbestandorten investiert.

Jedoch der große Wurf ist bisher nicht gelungen und ein gewisser Ruhezustand präsentiert sich dem Betrachter. Dieser Stillstand ist nach einem so hohen vorausgegangen Investitionsvolumen verantwortungslos.

Wir sehen uns dabei mit in der Verantwortung und wollen

diesen Zustand ändern, denn Gewerbeansiedlung, die Schaffung und der Erhalt von Arbeitsplätzen vor Ort, werden die Zukunft unserer Barlachstadt Güstrow in den nächsten Jahren entscheidend prägen. In unserer weiteren Arbeit mit dieser Thematik wollen wir folgende Dinge berücksichtigen.:

- Eine konsequente Mittelstandsorientierung der Kommunalpolitik ist die Voraussetzung für eine nachhaltige Erholung und Entwicklung der Wirtschaft vor Ort;
- Die in Güstrow vorhandenen Gewerbeflächen müssen in der Vermarktung forciert werden. Das führt zur Schaffung, dem Erhalt der vorhandenen Arbeitsplätze, der Ansiedlung von besser entlohnten Fachkräften und tritt der Abwanderung von jungen Güstrower entgegen;
- Die gegenwärtige Verunsicherung der Menschen verlangt dringend nach einer verlässlichen zukunftsorientierten Wirtschaftspolitik, die Unternehmen als auch unsere Bürger von Bürokratie entlastet und somit Folgewachstum in der Region Güstrow produziert;
- Gleichzeitig sollten die Rahmenbedingungen für die Gewerbeansiedlung und Existenzsicherung der bereits vor Ort angesiedelter Unternehmen verbessert und überdacht werden;
- Schaffung einer Stabsstelle mit fachlicher Eignung, zugeordneter Entscheidungshoheit und Fachkompetenz in der Verwaltung.

Zwanzig Jahre nach der Wende sollten genug Erfahrungen zu Grunde liegen, um die im Voraus geplanten Gewerbeflächen endlich mit mehr Nachdruck zu vermarkten. Aus der Nebentätigkeit diese Dinge leisten zu wollen und erfolgreich auf den Weg zu bringen, sollte nun endlich mit der Zuordnung von Fachkompetenz und einem Schulterchluss aller Verantwortlichen das Zusammenspiel wesentlich verbessert werden.

Innovationshemmnisse, wie fehlende Zeit, Geld, Bürokratie und Kommunikationsdefizite müssen dem Alltag angehören und gemeinsame Zielstellungen aller Akteure sollten im Interesse der Zukunftssicherung unseres Standortes eine wesentliche Rolle spielen. Befindlichkeiten Einzelner sollten zugestellt werden und eine zeitweise über diesen Weg geplante politische Profilierung keine Change bekommen. Dabei sollte die Größe eines Unternehmens keine Rolle spielen - denn jeder Unternehmer vor Ort ist wichtig! Für kleine Unternehmen ist es auch besonders wichtig, auf gut funktionierende Netzwerke zurückgreifen zu können. Dabei wäre eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit ihnen unabdingbar und würde in Zukunft Früchte tragen.

So lösen wir zukünftig auch kommunale Haushaltsprobleme vor Ort selbst, denn Arbeit vor Ort produziert gesunde Kaufkraft, schafft neue Investitionen, Bodenständigkeit, Steuereinnahmen und löst ein erkennbares Generationenproblem. Gerne sind wir mit allen Güstrowern, den Unternehmen vor Ort, Unternehmern im Ruhestand, Investoren und allen Fraktionen der Güstrower Stadtvertretung im Gespräch und rufen alle zur gemeinsamen Meinungsbildung und Umsetzung auf. Stellen wir uns gemeinsam dieser verantwortungsvollen überfälligen Herausforderung und sichern die Zukunft unserer Barlachstadt Güstrow!

Das sollte in den kommenden Monaten eine gemeinsame Zielstellung aller Fraktionen werden, um den Standort Güstrow als eine Marke auszubauen und die notwendige Zukunftssicherung mit den erforderlichen Einnahmen unserer Barlachstadt zu sichern.

Hans-Georg Kleinschmidt
Mitglied der SPD-Fraktion



Neues aus der Uwe Johnson- Bibliothek

Am 13. April um 19:00 Uhr liest eine gute Bekannte in der Bibliothek Am Wall, die Schriftstellerin und Journalistin Tanja Dückers. Hat sie sich doch in der Vergangenheit in sehr interessanten Lesungen dem Güstrower Publikum vorstellen können.



Tanja Dückers wurde am 25. September 1968 in Berlin (West) geboren. Nach dem Abitur und einem längeren Aufenthalt in den USA hat Tanja Dückers an der Freien Universität Berlin und an der Universität van Amsterdam Germanistik, Niederländisch, Nordamerikastudien und Kunstgeschichte studiert und ihr Studium mit einer interdisziplinären Arbeit über die „Ästhetik des Erhabenen in der modernen Malerei“ abgeschlossen. In diesem Jahr liest sie bei uns in der Bibliothek aus ihrem neuesten Werk, „Hausers Zimmer“.

Berlin 1982: Das Ende des Kalten Kriegs und die Wiedervereinigung schier undenkbar, die geteilte Stadt im Niemandsland immer noch mit Einschusslöchern und Ruinen, Insel und Frontstadt, eingeschlossen und kalt, ihre Bewohner verkrochen in die Höhlen ihrer Hinterhofwinkel und Altbauwohnungen. Alltag in einer gegensätzlichen Weltordnung mit Poppem und Punks, Bürgerlichkeit und Anarchie.

Am 18. April um 19:00 Uhr lesen wieder Güstrower Autoren. Dieses Mal wird der Güstrower Dr. Behrend Böckmann plattdütsche Rimels aus seinem Buch „Geschichten tau dei Stadtgeschichte von Güstrow“ dem interessierten Publikum nahebringen.

Die Gesellschaft der Circusfreunde e.V. Sektion Mecklenburg-Vorpommern veranstaltet mit Circus Humberto das

10. Güstrower Circusfest

28. April - 1. Mai 2011

Termine

Die nächste Sitzung der Stadtvertretung Güstrow findet am Donnerstag, dem 12. Mai 2011 um 18:00 Uhr im Bürgerhaus, Sonnenplatz 1, statt.

Die nächste Sitzung des Hauptausschusses findet am Donnerstag, dem 28. April 2011 um 18:00 Uhr im Rathaus, Ratssaal, statt.

Einladung und Tagesordnung werden eine Woche vor Sitzungstermin durch Aushang im Schaukasten der Stadtverwaltung, Rathaus, Markt 1, öffentlich bekannt gegeben.

Wir gratulieren



den Jubilaren des Monats April 2011

zum 101. Geburtstag

Frau Marta Sievert, Goldberger Straße

zum 100. Geburtstag

Herrn Georg Stoll, Am Werder

zum 96. Geburtstag

Frau Wilhelmine Fidorra, Magdalenenluster Weg

zum 95. Geburtstag

Frau Gertrud Stempfen, Schlossberg

Frau Anna Seedorf, Lindenallee

zum 91. Geburtstag

Frau Dora Karnatz, Friedrich- Trendelenburg-Allee

Frau Elfriede Kollatz, Magdalenenluster Weg

Frau Emmi Suhrke, Werderstraße

Frau Gisela Neumann, Schlossberg

Herrn Kurt Schulze, Schwaaner Straße

Herrn Ewald Drescher, Schloßberg

Zum 90. Geburtstag

Frau Lissie Wittenburg, Schnoienstraße

Frau Herta Eisermann, Schlossberg

Frau Gertrud Wichmann, Schnoienstraße

Frau Hilde Becker, Magdalenenluster Weg

Frau Charlotte Behrendt, Sankt-Jürgens-Weg

Frau Ilse Heuer, Willi-Schröder-Straße

Frau Edith Glaser, Clara-Zetkin-Straße

Frau Lilli Pagels, Elisabethstraße

Frau Else Heidt, Kuhlenweg

Frau Gerda Volksdorf, Pfahlweg

zum 85. Geburtstag

Frau Hilde Grummini, Straße der DSF

Frau Ursula Nix, Straße der DSF

Frau Annemarie Grosenick, Kessinerstraße

Frau Karoline Stricsek, Kessinerstraße

Frau Marie Frioriep, Straße der DSF

Frau Lotte Purtz, Wallensteinstraße

Frau Ruth Kölpin, Gorkiweg

Herrn Herbert Poganz, Ringstraße

Herrn Wolfgang Rahmlow, Weinbergstraße

zum 80. Geburtstag

Frau Helga Junker, Straße der DSF

Frau Inge Reimers, Heideweg

Frau Ilse Zingler, Mittelweg

Frau Eva Ohde, Goldberger Straße

Frau Ursula Zeeck, Willi-Schröder-Straße

Frau Gisela Gehlhaar, Werderstraße

Frau Renate Sprögel, Heidberg

Frau Nina Nikolaev, Friedrich-Engels-Straße

Frau Hilde Ziemann, Baustraße

Frau Edith Karow, Straße der DSF

Frau Gertrud Engfer, Clara-Zetkin-Straße

Frau Hannelore Pfeffer, Ringstraße

Frau Christel Holst, An der Fähre

Frau Inge Grewe, Niklotstraße

Herrn Alfred Müller, Tolstoweg

Herrn Claus Heinrich, Karl-Liebknecht-Straße

Herrn Kurt Teichmeier, Langendammscher Weg

Herrn Karl Möller, Am Hasenwald

Herrn Waldemar Dzubielski, Am Mühlbach

zum 75. Geburtstag

Frau Erika Lux, Ringstraße

Frau Helga Wendtland, Kessinerstraße

Frau Margot Seedorf, Thünenweg

Frau Anne-Dore Conell, Lange Straße

Frau Irma Gibcke, Lärchenstraße

Frau Lore Gey, Niklotstraße

Frau Lieselotte Ludwig, Mühlenstraße

Frau Gisela Scheuer, Am Stettiner Teich

Frau Elfriede Buchmann, Voßstraße

Frau Else Bunte, Feldstraße

Frau Gudrun Stühr, Straße der DSF

Frau Helene Wieja, Teterower Chaussee

Frau Edeltraud Hermann, Gorkiweg

Frau Brigitte Schubert, Langendammscher Weg

Frau Annaliese Heinrich, Löbnitzgrund

Herrn Erhard Frommberger, Fährdamm

Herrn Hans Hahndorf, An der Bahn

Herrn Horst Genkel, Kessinerstraße

Herrn Werner Klaus, Bürgermeister-Dahse-Straße

Herrmann Köster, Ringstraße

Herrn Hans Wendler, Werlestraße

Herrn Hartmut Kühne, Straße der DSF

Herrn Kurt Zauter, Am Werder

Herrn Fritz Winter, Straße der DSF

Herrn Siegfried Bohn, Wilsonstraße

Herrn Hans-Joachim Weiß, Ebereschenweg

Herrn Karl-Friedrich Kracht, Willi-Schröder-Straße

Herrn Horst Heinecke, Heideweg

Herrn Hans-Jürgen Hermann, Gorkiweg

Kirchliche Nachrichten

Pfarrgemeinde

Pfarrkirche

je So	10:00	Gottesdienst je 1. So Kindergottesdienst
03.04.	10:00	Gottesdienst
10.04.	9.:30	Gottesdienst
17.04.	10:00	Gottesdienst
21.04.	18:00	Gottesdienst
24.04.	8:00	Andacht und Osterfrühstück
22.04.	10:00	Gottesdienst

Gerd-Oemcke-Haus

10.04	10:45	Gottesdienst
25.04	10:45	Gottesdienst

Kirche in Suckow

23.04	18:00	Gottesdienst, anschl. Osterfeuer
-------	--------------	----------------------------------

Domgemeinde

je So	10:00	Gottesdienst immer mit Kindergottesdienst
17.04.	10:00	Plattdeutscher Gottesdienst
21.04.	18:00	Abschlussgottesdienst „Expedition zum Ich“ mit Tischabendmahl
22.04.	10:00	Gottesdienst mit Beichte u. Abendmahl
	14:30	Andacht zur Sterbestunde Jesu
23.04.	22:00	Osternacht mit Taufen, Osterfeuer
24.04.	10:00	Ostergottesdienst mit Gü Kantorei Anschl. im Pfarrgarten Oster-Kirchenkaffee
25.04.	10:00	Gottesdienst mit Taufe

Besondere Veranstaltungen

17.04.	19:30	Markus-Passion von Reinhard Keiser Solisten, Orchester und Gü Kantorei, Ltg.: M. Ohse - Dom
22.04.	15:00	Musik zur Sterbestunde Jesu Pfarrkirche

Gottesdienste und Bibelstunden in den

Alters- und Pflegeheime und den Seniorenresidenzen

11.04.	09:30	Gertrudenhof
18.04.	09:30	Thünenweg
06.04.	09:15	Weinbergstraße

20.04.	15:30	Am Güstrower Schloss
28.04.	14:30	Bibelstunde, Südstadttreff/Diakonie
04.04.	15:00	Bibelstunde, AH Krankenhaus
05.04.	10:00	Gottesdienst, Am Rosengarten
20.04.	10:00	Gottesdienst.A, Am Rosengarten
05.04.	14:30	Bibelstunde, Neue Straße
12.04.	10:00	Bibelstunde, Hollstraße
12.04.	15:30	Bibelstunde, St. Jürgensweg
26.04.	14:30	Bibelstunde, Buchenweg

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

je So	10:00	Gottesdienst und Kindergottesdienst
17.04.	10:00	Gottesdienst mit Taufe
22.04.	10:00	Gottesdienst
24.04.	10:00	Familiengottesdienst
12.04.	09:00	„Frühstück für Leib und Seele“
13.04.	19:30	Bibelstunde
27.04.	19:30	Bibelstunde
08.04.	15:30	Kinderclub f. Kinder von 5-12 Jahren
15.04.	15:30	Kinderclub f. Kinder von 5-12 Jahren
08.04.	17:00	Feierabend
15.04.	17:00	Feierabend

Katholische Pfarrgemeinde

17.04.	10:00	Heilige Messe mit Palmweihe
21.04.	19:00	Heilige Messe anschl. Agape und Öbergstunde
22.04.	15:00	Karfreitagsliturgie
23.04.	21:00	Feier der Osternacht
24.04.	08:00	Heilige Messe
25.04.	10:00	Heilige Messe
01.05.	10:00	Feier der Erstkommunion

Neuapostolische Kirche

je Mi	19:30	Gottesdienst
-------	-------	--------------

Landeskirchliche Gemeinschaft Güstrow

je So	17:00	Gottesdienst
je Mi	19:00	Jugendtreff
03.04.	17:00	Gottesdienst mit den Gideons
24.04.	09:00	Gottesdienst mit Osterfrühstück
30.04.		Flohmarkt für Kindersachen in der Gemeinschaft

Beirat behinderter und chronisch kranker Menschen in der Barlachstadt Güstrow - Einladung zur Sitzung

Am Mittwoch, den 13.04.2011, findet um 16:30 Uhr im Stadtvertretersaal des Rathauses die nächste öffentliche Sitzung des Beirates behinderter und chronisch kranker Menschen und ihrer Angehörigen in der Barlachstadt Güstrow statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung / Formalien
2. kurzer Bericht des Sprecherrates
3. Vorstellung der Arbeit des Gesundheitsamtes durch dessen Leiterin, Dr. Kristin von der Oelsnitz (angefragt) Aufgaben, Ziele, Möglichkeiten der Zusammenarbeit
4. Wünsche und Anregungen behinderter und chronisch kranker Menschen / Diskussion
5. Sonstiges / Termine

Alle Mitglieder sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Wer sich für die Arbeit des Beirates interessiert, seine Kompetenzen in Anspruch nehmen oder mitarbeiten möchte, kann sich telefonisch unter 03843 769-380 oder bei folgender Anschrift melden:

Beirat behinderter und chronisch kranker Menschen der Barlachstadt Güstrow
c/o Büro der Behindertenbeauftragten, Frau Schröder, Baustraße 33, 18273 Güstrow

Neuerscheinung: Ratgeber für Senioren und Menschen mit Behinderung

Erstmals gibt der mediaprint infoverlag in Zusammenarbeit mit der Barlachstadt Güstrow einen Ratgeber für Senioren und Menschen mit Behinderung heraus.

„Den Mitgliedern des Behindertenbeirates, des Seniorenbeirates, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung und natürlich auch mir als Bürgermeister der Barlachstadt Güstrow ist es ein besonderes Anliegen, dass sich alle Bürgerinnen und Bürger, aber auch unsere Gäste in der Barlachstadt wohlfühlen“, betont Bürgermeister Arne Schuldt im Vorwort der Broschüre. Die Stadt möchte mit dieser Publikation Unterstützung in allen Themen rund ums Älterwerden bieten und über das Leben mit einer Behinderung informieren. Die Broschüre liegt ab sofort in den Infoständern im Rathaus sowie im Verwaltungsgebäude Baustraße 33 zur kostenlose Mitnahme aus.

Girls' Day und Jungentag in M-V

Angebote für Mädchen und Jungen zur Berufsorientierung

Berufsorientierungstage sind nichts Neues im Fächer der Angebote, die jungen Menschen Unterstützung auf der Suche nach ihrem Berufseinstieg und Lebenswegplanung geben wollen. Eine große Herausforderung bleibt es trotzdem für junge Menschen und deren Familien.

So gehört seit nunmehr elf Jahren der Mädchenorientierungstag dazu. Der Landkreis beteiligt sich im neunten Jahr an dieser einen Aktion im Mosaik vieler anderer Maßnahmen. Bereits jetzt können interessierte Mädchen und Eltern über 150 Plätze Güstrower Firmen im Internet finden. Weitere tragen sich noch ein, so dass bis Anfang April ein Blick auf www.girlsday-mv.de lohnenswert ist. Nicht vergessen: das Besondere am Girls' Day ist, dass ausschließlich Handwerk, Technik und Naturwissenschaft nahe gebracht werden soll. Denn andere Berufsbereiche belegen Mädchen von ganz allein. Weil sie Mädchen attraktiv erscheinen, vielleicht auch weil ihr Umfeld dazu rät, nicht bemerkend, dass sich Mädchen ohne Grund beschränken und Chancen vergeben. In Handwerk und Industrie, Informatik, Forschung und Wissenschaft stecken viele erfolgreiche Entwicklungsmöglichkeiten für Mädchen, die sie viel zu wenig wahrnehmen. Letztendlich sind die Verdienstmöglichkeiten besser als in vielen oft angewählten Berufsrichtungen. Die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Roswita Dargus appelliert besonders an die Eltern diesen Tag ihren Töchtern als ein Gewinn auf dem nicht einfachen Orientierungsweg zu vermitteln. Die Mädchen erhalten eine Schulbefreiung und melden sich per Internet selbständig an. Unterstützung und Beistand geben dabei Pädagogen, Schulsozialarbeiter und, so wünscht sich Frau Dargus, Eltern und Elternvertreter. Besonders in Sachen Transport am Aktionstag ist Unterstützung sehr gefragt. Auch die Gewinnung von Unternehmen durch persönliche Ansprache ist ein Betätigungsfeld. Roswita Dargus hält dabei die Fäden zusammen. In Sachen Mobilität kann Roswita Dargus bekannt geben, das die Omnibusverkehrsgesellschaft Güstrow im dritten Jahr Mädchen mit ihren Bussen im Kreisgebiet kostenlos transportieren wird. Die Mädchen benötigen dazu nur einen Sticker, der bei den Schulsozialarbeitern ab 28. März 2011 abgeholt werden kann.

Nun aber zu den Jungen: erstmalig findet am 5. Oktober 2011 ein Jungentag in M-V statt. Damit geht Mecklenburg-Vorpommern bundesweit seinen eigenen Weg. Für den Landkreis Güstrow hat sich eine Initiativegruppe unter

Leitung von Roswita Dargus gegründet, die sich Anfang März verständigt, was konkret, wo angeboten werden wird. Die Ideen reichen vom Fachtag über Weiterbildung für Akteure zum „Haushaltspass“ für Jungen. Die Gruppe ist sich einig, dass Orientierung in soziale Berufe eine untergeordnete Rolle spielen wird. Eine flächendeckende Aktion wie der Girls' Day ist nicht vorgesehen.

Am Rande bemerkt: der Arbeitskreis Girls' Day des Landkreises wurde auf dem Jubiläumskongress im November 2010 in Berlin geehrt. Der Fachtag fand im Zeichen des zehnjährigen Jubiläums dieser Aktion statt.

Mathias Safhöfer als Ortsbeauftragter des THW Ortsverbandes Güstrow für 5 Jahre wiedergewählt



Alles bleibt wie es ist, zumindest an der Spitze des THW Ortsverbandes Güstrow. Die Helfer des Ortsverbandes bestätigten den bisherigen Ortsbeauftragten, Mathias Safhöfer in den Abendstunden des 28. Januar in seinem Amt. Er wird die Geschicke des Ortsverbandes nun für weitere fünf Jahre leiten.

Am Freitagabend des 28. Januar trafen sich die Helfer des Ortsverbandes Güstrow der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW), um für den Zeitraum vom 1. Mai 2011 bis 30. April 2016 den Ortsbeauftragten zu wählen. Als Kandidat für das zu besetzende Amt wurde erneut der bisherige Amtsinhaber Mathias Safhöfer vorgeschlagen. Ein weiterer Vorschlag wurde nicht vorgebracht. In einer geheimen Wahl wurde er einstimmig wiedergewählt.

Mathias Safhöfer (34) der seit dem 01.05.2006 den THW Ortsverband Güstrow leitet und bereits seit 1996 im Ortsverband tätig ist, dankte in einer kurzen Ansprache den Helfer für die vergangenen fünf Jahre und die gute Zusammenarbeit. Er hob noch einmal die besonderen Ereignisse seiner Amtszeit; wie den Umzug in die neue Unterkunft; den G8-Gipfel, welcher den Ortsverband noch fester zusammenschweißte; die Modernisierung der Ausstattung und die feste Integrierung der Jugendgruppe ins Verbandsleben hervor und dass er Willens sei den Ortsverband auch weiter in die Zukunft zu führen und mit Hilfe aller Helfer gemeinsam weiter zu entwickeln. Ihm unterstehen derzeit 58 Helfer, davon 25 Einsatzkräfte, 13 Jugendliche und 20 Helfer in der Alters- und Ehrenguppe. Safhöfer bedankte sich für die eindeutige Wahl und erklärte, dass er sich freue, das Amt des Ortsbeauftragten auch in den kommenden fünf Jahren ausüben zu dürfen. Die Schwerpunkte seiner Arbeit erläuterte er weiter, würde er in diesem Zeitraum insbesondere bei der

Helfergewinnung, der Öffentlichkeitsarbeit, der Verbesserung der Ausbildungsmöglichkeiten durch den Bau eines Übungsgeländes, der Jugendarbeit und hier speziell der Gründung einer THW-Minigruppe für Kinder im Alter von 6 bis 9 Jahren sowie der weiteren Modernisierung der Ausstattung sehen.

Der als Wahlbeobachter anwesende Geschäftsführer der THW Geschäftsstelle Schwerin gratulierte im eigenen und im Namen aller Mitarbeiter der Geschäftsführung und betonte, dass er sich weiterhin auf eine sehr gute Zusammenarbeit mit Mathias Safhöfer und dem Ortsverband Güstrow freue.

Peter Campehl

Hintergründe:

Das THW ist die Katastrophenschutzorganisation des Bundes. Die Struktur des THW ist weltweit einmalig: Organisatorisch gehört das THW als Bundesanstalt zum Geschäftsbereich des Bundesministers des Innern. Jedoch sind nur ein Prozent der Mitarbeiter hauptamtlich für die Behörde tätig. 99 Prozent der THW-Angehörigen arbeiten ehrenamtlich im THW. In 668 Ortsverbänden engagieren sich bundesweit mehr als 80.000 Helferinnen und Helfer in ihrer Freizeit, um Menschen in Not kompetent und engagiert Hilfe zu leisten.

Das Technische Hilfswerk passt bereits seit sechs Jahrzehnten seine Strukturen flexibel den sich ändernden Gefahrenlagen an. Modernes Einsatzgerät und gut ausgebildete Spezialisten sind Grundlage der hohen Effizienz in Deutschland und in der ganzen Welt.

Geleitet wird ein THW Ortsverband vom Ortsbeauftragten in eigener Verantwortung.

Er ist hierbei verantwortlich für:

- Einsatz und Ausbildung,
- Jugendarbeit,
- Öffentlichkeitsarbeit,
- Organisation,
- Verwaltung,
- Finanzen,
- Ausstattung und
- Helferangelegenheiten.

Die Funktion erfordert Verständnis für die Belange einer ehrenamtlichen Organisation, Organisationstalent, sicheres Auftreten (auch in der Öffentlichkeit), Erfahrungen in der Menschenführung, Einfühlungsvermögen und ausgewogenes Urteilsvermögen.

Um die Einflussmöglichkeiten des Ehrenamtes auf die personellen Entscheidungen im Ortsverband zu verbessern, wird der vom Landesbeauftragten im Auftrag des Präsidenten THW zu berufende Ortsbeauftragte alle fünf Jahre durch ein Gremium aus den Mitgliedern des Stabes, den Einheitsführern, den Gruppenführern, den Truppführern und den beiden Helfersprechern gewählt.

Wählbar ist jeder aktive Helfer des Ortsverbandes, der über die erforderliche persönliche und fachliche Qualifikation verfügt.

**Technisches
Hilfswerk** 

Ortsverband Güstrow

www.ov-guestrow.thw.de



WiesenWelten im NUP werden eröffnet

WiesenWelten - Kleine Tiere ganz groß! Flora und Fauna eines Wiesenbiotops stehen im Mittelpunkt. Eingebettet ist alles in ein riesiges Spinnenetz, in dem geklettert werden kann. Im „Spinnenhaus“ kann man vieles, was auf einer Wiese krecht und fleucht, im wahrsten Sinne unter die Lupe nehmen. Im Außenbereich warten überdimensional große Insekten auf ihre Entdeckung. Es ist ein einmaliges Schauprojekt mit dem Erlebnis, dass der Mensch hier klein und die Tiere ganz groß sind. Der NUP bleibt seiner Philosophie treu. Wer in den NUP kommt, erwartet und erlebt Einmaliges. Die Besucher dürften sehr gespannt sein, was der NUP wieder auf die Beine, oder Stelzen, gestellt hat. Am Nachmittag des 12. April ist es endlich soweit und das neue Projekt kann von den Gästen und Besuchern erkundet, erlebt und getestet werden.

Osterferienspaß im NUP vom 16. März bis 27. April 2011

Die Osterferien stehen im Natur- und Umweltpark Güstrow ganz unter dem Motto Frühling. Täglich kann ab 10:00 Uhr Frühlingshaftes oder Österliches gebastelt werden. Vom 18. bis 21. und am 26. April werden jeweils 11:00 Uhr Frühlingswanderungen für die ganze Familie angeboten.

Wolfsspezialnacht zum Karfreitag

Am 22. April 2011, 19:30 Uhr, führt der Natur- und Umweltpark Güstrow eine besondere Wolfsspezialnacht zum Karfreitag durch. Im Anschluss einer geführten Wanderung (mit Wolfsfütterung) zu Bären, Wölfen und Eulen gibt es am wärmenden Lagerfeuer einen rustikalen Imbiss und Knüppelkuchen. Am AQUA-Tunnel füttert zum Abschluss ein Taucher in der beleuchteten Unterwasserwelt die Fische. Weitere Infos und Anmeldungen bitte unter Telefon 03843 24680.

Tierisches Vergnügen am Ostersonntag

Am 24. April 2011 (Ostersonntag, 10:00 bis 17:00 Uhr) veranstaltet der Natur- und Umweltpark Güstrow gemeinsam mit den Güstrower „familia-Märkten“ ein tierisches Osterfest. Es werden Osterhasen durch den Natur- & Umweltpark Güstrow hoppeln und Überraschungen für die Kinder bereit halten. Die Langohren stellen sich auch gerne für Familienfotos zur Verfügung. An verschiedenen Bastelständen können Körbchen und Osterschmuck gebastelt oder Ostereier bemalt und gestaltet werden. Außerdem werden Kinderschminken, Spiele und weitere Aktionsstände geboten. Tauchende Osterhasen bringen 11:00 und 15:00 Uhr aus der Unterwasserwelt kleine Überraschungen mit und verteilen sie anschließend an alle Kinder. Diese spannende Tauchaktion kann direkt am 30 m langen Natur-Aquarium und dem 12 m langen AQUA-Tunnel verfolgt werden.

Gegen 14:30 Uhr zeigen die beiden Bärenbrüder Fred und Frode eine Bärenshow.

Zur Stärkung an der frischen Luft gibt es Rustikales vom Grill sowie Knüppelkuchen. Das SB-Restaurant bietet festliche Speisen und Getränke an.

Kinder, die noch vor Ostern drei selbst gestaltete Ostereier in den NUP vorbeibringen, erhalten für das Osterfest eine Freikarte.

Programm Osterfest am 24.04.2011:

ab 10:00 Uhr	Basteln, Malen, Kinderschminken, Spiele, ...
11:00 - 13:00 Uhr, ab 15:00 Uhr	Ponyreiten
11:00 + 15:00 Uhr	tauchende Osterhasen
ab 13:20 Uhr	Schaufütterungen bei den Tieren
14:30 Uhr	Bärenshow mit Fred und Frode

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir danken den Güstrower „familia-Märkten“ für die freundliche Unterstützung des tierischen Osterfestes.

Wölfe in der Dämmerung erleben

Am 2., 8., 16. und 30. April 2011 finden wieder abenteuerliche Wolfswanderungen durch die Wälder des Natur- & Umweltparks Güstrow statt. In der Dämmerung geht es durch den Wald der kapitalen Damhirsche und dann weiter durch die abenteuerliche Raubtier-WG. Höhepunkt ist hier die Fütterung der Güstrower Wölfe. Es ist schon etwas Einmaliges, den Tieren in der Dunkelheit so nah zu sein. Ein NUP-Mitarbeiter weiß zu den geheimnisvollen Wölfen viel Interessantes zu berichten. Die Gäste können Wolfsfell, -gebiss und -pfote anfassen und ganz Mutige sogar die Wölfe füttern. Auf dem Rückweg sind kleine Zwischenstopps im Eulenzwald, bei den Wildschweinen, der Moorleiche und dem Damwild geplant. Wolfsinteressierte können sich unter NUP-Telefon 03843 24680 anmelden.

Täglich Schaufütterungen bei den Tieren

13:00 Uhr	Damwild
13:15 Uhr	Wildschweine
13:30 Uhr	Raubtier-WG, beginnt bei den Wildkatzen
14:30 Uhr	Bärenshow mit Fred und Frode

Natur- & Umweltpark Güstrow (NUP)

Verbindungschaussee 1, 18273 Güstrow, NUP-Telefon 03843-24680, NUP-Fax 03843-246820, info@nup-guestrow.de

Infos und weitere Termine gibt es auch unter www.nup-guestrow.de

Die Jahreshauptversammlung des Güstrower Hauseigentümergevereins e. V. findet am 5. April 2011 um 18:00 Uhr in der Gaststätte „Hansabad“ statt.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
2. Finanzbericht des Schatzmeisters
3. Bericht der Revisionskommission
4. Entlastung des Vorstandes - Abstimmung - Beschlussfassung
5. Kandidatenvorstellung des Vorstandes
6. Kandidatenvorstellung der Revisionskommission
7. Neuwahl des Vorstandes und der Revisionskommission
8. Vorstellung des Haushaltsplan 2011-03-15
9. Bestätigung des Haushaltsplanes
10. Allgemeine Informationen und Regelungen
11. Sonstiges

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Tragen Sie durch Ihre Teilnahme und einer aktiven Diskussion zum Gelingen der Veranstaltung bei.

**Seminar „Rauchfrei in fünf Stunden“
in Rostock**

Die „Plattform rauchfreie Gemeinde“ bietet am Samstag 30. April um 10:00 Uhr im Haus der Familie und Bildung, Etkar-Andre-Straße 51, 18069 Rostock ein Seminar „Rauchfrei in 5 Stunden - ohne Entzugserscheinungen oder Gewichtsprobleme“. Seminarleitung: Dipl. Psych. Ralph Zallmann. Das Seminar ist für alle Jugendlichen (bis zum 18. Lebensjahr), für werdende und stillende Mütter kostenlos. Anmeldung, weitere Termine und Info kostenfrei unter: Telefon 0800 6294935

Bürgerbüro - Fundbüro verloren/gefunden

Im Bürgerbüro - Fundbüro der Barlachstadt Güstrow wurden in der Zeit vom 11.02.2011 bis zum 15.03.2011 folgende Fundgegenstände abgegeben:

**Schlüsselbunde/Autoschlüssel, Mountain-Bike,
Fahrräder/Damenrad, Trekking-Rad, Ring**

Diese Gegenstände können vom Verlierer unter genauer Beschreibung des Fundgegenstandes und des Verlustortes während der Sprechzeiten des Bürgerbüros abgeholt werden.

Mo, Di, Fr 8:00 - 12:30 Uhr
Di, Do 8:00 - 12:30 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr
2. Sa im Monat 9:00 - 11:00 Uhr

Barlachstadt Güstrow -Bürgerbüro-, Markt 1
Tel.: 03843 769-173, Fax: 769-532, buergerbuero@guestrow.de

Sprechstunde des Präsidenten

Der Präsident der Stadtvertretung Güstrow, Herr Günter Wolf, steht Ihnen für Ihre Fragen und Anliegen gern zur Verfügung. Vereinbaren Sie bitte einen Gesprächstermin unter Telefon 769-115 oder 769-116 im Büro der Stadtvertretung.

• 11. Aktionstag Anradeln

Am 30.04.2011 um 9:00 Uhr startet auf dem Marktplatz das traditionelle „Anradeln“ des GüstrowTourismus e.V. Die Tour führt über Mühl Rosin, Kirch Rosin, Bellin, Groß Tessin nach Krakow am See und vor dort über Alt Sammit, Groß Breesen und Bellin zurück nach Güstrow. In Krakow am See wird eine 2-stündige Pause eingelegt mit kleinem Imbiss und wahlweiser Besichtigung der Altstadt mit Synagoge oder Buchdruckermuseum. Neuer Partner ist der ADFC, der u. a. die Absicherung der Fahrt und die medizinische Betreuung übernimmt.

Treff 8:30 Uhr Marktplatz, Anmeldung ist dringend erforderlich!

Und wenn Sie schon einmal üben möchten, lädt am Donnerstag, den 28.04.2011 die „Bürgermeister-Rad-Tour“ unter Leitung des ADFC zur Teilnahme ein. Treffpunkt ist 16:00 Uhr auf dem Güstrower Marktplatz. Herr Schuldt lädt alle Bürger, Politiker und Mitarbeiter der Verwaltung zu einer Radtour ein.

• Neuer Flyer „Radeln“

Pünktlich zum Anradeln erscheint ein neuer Flyer zum Thema Radfahren in und um Güstrow. Vorgestellt werden zum Beispiel eine „Klosterfahrt“, eine „NaturTour“ oder „Verträumte Dörfer“. Tipps rund ums Rad und Feierabend-Touren um Güstrow runden den Flyer ab. Schauen Sie vorbei und holen Sie sich Ihr persönliches Exemplar.

• Unsere Produkte des Monats

Kennen Sie schon den Regenschirm von Güstrow mit den 4 tollen Motiven? Der stabile Stockschirm ist jetzt zum Frühlingserwachen für nur 9,90 Euro in der Güstrow-Information erhältlich. Ein tolles Oster-Geschenk, aber auch ideal zum Eigenbedarf. Zeigen Sie, wie schön Güstrow ist! Zu einer Gebühr von 10,00 Euro werden die Schirme auch an unsere Gäste verliehen.

**Das sollten Sie nicht verpassen:
UNSERE VERANSTALTUNGSEMPFEHLUNGEN
Ticket-Hotline: 03843 681023**

→ Barlachstadt Güstrow und Umgebung	
• „Nachtwächterführung“ - jeden Freitag um 19:30 Uhr	
• „Öffentlicher Stadtrundgang“ samstags 11:30 Uhr	
• Ü 30 Party	02.04.
• 4. Güstrower Modenacht	09.04.
• Markuspassion	17.04.
• KneipenKulttour	23.04.
• Osterhammer	24.04.
• Josephine	30.04.
• Musical Dinner	07.05.
• Prebberede Klassik-Open-Air	20.08.
→ Rostock	
• Olaf Schubert	20.05.
• Volker Pispers	04.06.
• Georg Schramm	16.09.
→ Schwerin	
• Schweriner Schlossgartennacht	03.09.
→ Festspiele Mecklenburg-Vorpommern	
• Preisträger - Konzert, Schwerin	16.06.
• Preisträger - Konzert, Greifswald	19.06.
• Musikfest, Klütz	25.06.
• Redefin, Picknick-Pferde-Sinfoniekonzert	02.07.

Kontakt: Güstrow-Information, Franz-Parr-Platz 10
Telefon & Tickethotline 03843 681023

Veranstaltungskalender

Hinweis: Für die Termine wird keine Gewähr übernommen.
Aktuelle Änderungen sind der Presse zu entnehmen. Meldungen zur Veröffentlichung von Terminen bis 15. des Vormonats an die Barlachstadt Güstrow (Tel. 769-166)

GÜSTROW TV

Dienstags und freitags aktuell aus der Barlachstadt
Güstrow im Kabelkanal und im Internet unter
www.guestrow-tv.de

Veranstaltungstipps April

www.guestrow.de

- 02.04. 20:00 Ü 30 Party
Sport- und Kongresshalle
- 02./08./16./30.04. Geführte Wolfswanderung, NUP
- 02.04. 09:00 Fotoexkursion mit Frank Eilrich, KVHS
- 04.04. 18:00 Digitale Bildbearbeitung, KVHS
- 07.04. 19:00 Irland Teil II, Vortrag, KVHS
- 09.04. 20:00 4. Güstrower Modenacht, Bürgerhaus
- 11.04. 16:00 Ölmalerei mit Jutta Görres, KVHS
- 12.04. Eröffnung der WiesenWelten im NUP
- 14.04. 19:00 „Gegen das Vergessen“ Lesung, KVHS
- 16.04. – 27.04. Osterferienspaß im NUP
- 16.04. 07:30 Exkursion Vogelstimmenführung
Treff: Parkplatz Altes Krankenhaus
Anmeldung KVHS
- 16.04. 07:00 Exkursion Südliches Mecklenburg
mit Dr. Dr. D. Pocher, Anm. KVHS
- 17.04. 19:30 Markus-Passion von Reinhard Keiser,
Solisten, Orchester, Gü Kantorei, DOM
- 22.04. 15:00 Musik zur Sterbestunde Jesu, Pfarrkirche
- 22.04. 19:30 Wolfsspezialnacht, NUP (Anmeldung)
- 23.04. World Runners Osterlauf
Innenstadt
- 24.04. Tierisches Osterfest im NUP
- 27.04. 16:00 „RotFuchs“ – Podiumsdiskussion
„Bildungspolitik in Deutschland -
Anspruch und Wirklichkeit“
Im „Hansabad“, Hansenstr. 4
- 28.04. 16:00 Die Bürgermeister Rad-Tour
Treffpunkt: Marktplatz
- 28.04. 19:00 „Verflucht, wer mit dem Teufel spielt“
Vortrag Dr. Wieben, KVHS
- Ausstellung Malerei von Henning Spitzer, KVHS
- 29.04. 19:00 Schlager & Chansons der 20er bis
40er Jahre - Renaissance-Raum der
WGG, Mühlenstraße 17
- 30.04. 09:00 Gesteinskunde an der Ostsee (Exkurs.)
KVHS, mit Anmeldung
- 30.04. 09:00 11. Aktionstag Anradeln
Treffpunkt: Marktplatz

Jeden Sonntag um 11:30 Uhr: Öffentliche Stadtführung
Jeden Freitag um 19:30 Uhr: Nachtwächterführung
Treff immer: Güstrow-Information
www.guestrow-tourismus.de

Museum Güstrow, Franz-Parr-Platz 10

Tel.: 769-120

Mo – Fr: 9 - 19 Uhr, Sa: 10 - 17, So: 11 - 17 Uhr

2011 Die Sammlung Vermehren „Alte Gemälde in neuem
Glanz“ Präsentation der Restaurierungsergebnisse

Städtische Galerie Wollhalle, Franz-Parr-Platz 9,

Tel.: 769-166, täglich 11 – 17 Uhr

bis 01.05. „R(h)ein in die Wollhalle“
5 Künstlerinnen des Essenheimer
Kunstvereins stellen aus

Uwe Johnson-Bibliothek, Am Wall 2

Tel.: 72620

13.04. 19:00 „Hausers Zimmer“
Lesung mit Tanja Dückers

Norddeutsches Krippenmuseum, Heilig-Geist-

Kirche, Heiligengeisthof 5, Tel.: 466 744

montags geschlossen, Die – So 11 – 16 Uhr

Schloss Güstrow, Franz-Parr-Platz 1, Tel.: 7520

täglich 10 - 17 Uhr, www.schloss-guestrow.de

Ernst Barlach Stiftung Güstrow, Tel.: 84400-0

Atelierhaus, Ausstellungsforum - Graphikkabinett
Heidberg 15, Gertrudenkapelle (Gertrudenplatz 1)

Di bis So: 11 – 16 Uhr, montags geschlossen

bis 24.05. Plastiken Ernst Barlachs im
Ausstellungsforum

bis 02.04. Ernst Barlach – Druckgraphik, Leih-
gaben aus Stuttgart

Ernst-Barlach-Theater, Franz-Parr-Platz,

Tel.: 684146

- 03.04. 19:30 DAS FEUERWERK DER
VOLKSMUSIK
- 06.04. 15:00 AUSSER KONTROLLE
Komödie von Ray Cooney
- 08.04. 19:30 8. Philharmonisches Konzert
- 09.04. 16:00 FAMILIENVORSTELLUNG
ABU HASSAN
Ein Singspiel für Kinder aus 1001 Nacht
- 10.04. 18:00 Compania Flamenca
- 15.04. 19:30 Keimzeit – akustisch
- 16.04. 19:30 Zwei wie Bonnie und Clyde, Komödie
- 28.04. 18:00 Kabale und Liebe, Trauerspiel
- 29.04. 19:30 Höhepunkte – Stand-Up-Comedy
- 30.04. 19:30 Lütt Paris Altweiberfrühling, Komödie
- 01.05. 16:00 Familienvorst. Alice im Wunderland

Blinden- und Sehbehindertenverein e. V.

Kontakt: Herr Küster, Tel.: 038452 21179

je Do 09:30 Kostenlose Beratung und Betreuung
in Sachen Sozialfragen, Rathaus

OASE, Plauer Chaussee 7, Tel.: 85580

www.oase-guestrow.de

- 10.04. 10:00 Frühstückssauna (Anmeldung)
- 18.04. 18:00 Vollmondsauna (Anmeldung)
- je Mi 06:30 Frühschwimmen im Sportbad
- je Do 10:30 Senioren-Aquafitness

Termine für Aquafitness, Aquacycling, Bambinischwim-men,
Kidsschwimmen und erw. Schwimmunterricht bitte erfragen.

Kinder-Jugend-Kunsthau Güstrow e. V.

Baustraße 4/5, Tel.: 82222

Freizeitangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
je Mo Graffiti für Kinder / Flamenco für Erwachsene
je Die und Mi Zeichenkurse

Der FILMklub in der Baustraße 4/5

je Die 20:15 Filmvorführung

Arbeitskreis Ev. Kindergarten „Regenbogen“ e. V. Pfahlweg 2, Tel.: 2777490

je 2. Die Spielcafe für Eltern mit
im Monat 15:30 Kindern von 0-3 Jahren

AWG-Rosenhof, DSF 11a, Tel. 83 43 0

je Mo 14:00 Handarbeitsgruppe
je Die 14:00 Kaffeeklatsch
je Mi u Fr 09:00 Seniorensport (Fitnesspoint Möde)
je 2. Mi im Monat 14:00 Plattsnaker
je Do 14:00 Kartenspieler/Fahrradgruppe

Treff 23, August-Bebel-Str. 23

je Die 14:00 Kartenspieler
je 1.u.3. Do 14:00 AWG-Singkreis

AWO Familien-Freizeit-Lernberatungszentrum (FFLZ) Platz der Freundschaft 3, Tel.: 842400

www.awo-guestrow-fflz.de
fflz@awo-questrow.de

Neue Veranstaltungen

ab 14.04. 17:45 Pilates für Anfänger
12./19.04. 17:30 Osterfloristik
je Sa Abiturvorbereitung Mathematik
Kurse nach Plan
04.04. 17:00 Vorstellung des Buches: Carola Stern
„Männer lieben anders“
06.04. 17:00 SHG Diabetiker
08.04. 14:00 Frühlingsfest im Mehrgenerationenhaus
11.04. 14:30 SHG Frauen nach Krebs
16.04. ab 10:00 Vater-Kind-Tag
18.04. 14:00 Frauentreff 60 Plus
18.04.-21.04. täglich Osterfrühstück im
Kommunikationscafe
je Di: Kursprechstunde für Eltern-Kind-Kuren
je Di: 10-12 Uhr Elterncafe und Stillgruppe

Ausstellung: Gemeinsam malen: AWO-Malzirkel

Das Kommunikationscafe ist regelmäßig geöffnet.
Änderungsschneiderei: je Mi 09:30 – 11:30 Uhr
Babysittervermittlung, Dienstleistungsbörse

Caritas M-V e. V., KV Güstrow-Müritz Schweriner Str. 97, Tel.: 721360

je Do 14:00 Treff zum Karten spielen
je Fr 08:30 Frühstück (Anmeldung erbeten)

familienbildung@drk-guestrow.de

DRK-Familienbildung Friedrich-Engels-Str. 26 auszugsweise:

Seniorensportangebote erfragen unter 0180 365 0180

je Mo 15:00 Eltern-Baby-Kurs
je Mi 09:30 Schongymnastik bei Rückenbeschwerden
17:00 Gymnastik für Senioren
je Do 17:30 Steppaerobic
19:00 Bauch-Beine-Po

DRK-Begegnungsstätte Palais 4+

je zweiten Mo Plattdeutsch-/Gesangsnachmittag
je Mi 14:00 Spielenachmittag

Evangelische Erwachsenen- und Familienbildung Dompl. 13, Tel.: 686479 eae-guestrow@t-online.de

je Mo 09:45 Spielgruppe f. Eltern mit ihren Kindern
vierzehnt. 14:30 Begegnungsnachm. für Frauen ab 50
17:15/19:00 Yoga und Entspannung
je Die 14:00 PEKiP
16:15 Spiel und Bewegung für Kinder/Eltern
17:30 Yoga und Entspannung
je Mi 10:00/14:00 PEKiP
17:00 Yoga und Entspannung
je Do 10:00 Yoga und Entspannung für Senioren
15:00/15:30/16:00 Babyschwimmen

je 2. Fr im Monat 09:00 Tagesmütter-Kinder-Treff
09.04. 09:00 Ökumenischer Frauentag

Güstrower Werkstätten GmbH

Begegnungsstätte „Die Brücke“ Zu den Wiesen 10,
Tel.234772, u.marquardt@guestrower-werkstaetten.de

Mo, Mi, Fr u. So 15:00 bis 18:00 Uhr
Veranstaltungsplan: siehe Aushang

Kompass Beratungsstelle, Persönliches Budget und andere soziale Angebote der Region, Tel. 46 43 82,

kompass@beratungsstelle-guestrow.de

Naturschutzbund Deutschland, Ortsgruppe Güstrow, FG „Ornithologie und Naturschutz“

15.04. 19:00 KVHS John-Brinckman-Str. 8

Philatelistenverein „Briefmarkenfreunde Güstrow“ e. V.

10.04. AWO, Magdalenenluster Weg 6

Radwanderer Ü 50 des GSC 09

06.04.. 18:00 Rundfahrt, ca. 22 km, Treff: Markt/Pfarrk.
16.04. 09:00 Fahrt nach Todendorf, ca. 68 km
Treff: Markt/Ecke Pfarrkirche

Sportverein Einheit e. V.

„Wanderfreunde Ernst Barlach“

02.04. Wanderung Karow – Strenz, 8 und 16 km
Treffpunkt: 09:00 Uhr, Markt
07.04. 516. Rentnerwanderung, 9 km
Treffpunkt: 09:00 Uhr, Markt
16.04. Wanderung zum Modell- und Landschaftspark in
Göldenitz 16 km
Treffpunkt: 08:50 Uhr, Markt
28.04. 517. Rentnerwanderung zum Hertha-See, 10 km
Treffpunkt: 08:50 Uhr, Bahnhof

„Südkurve“, Freizeit-Treff der WGG, Ringstraße 8 Tel. 750-172

je Do 14:00 Handarbeitsnachmittag
mit A. Peters
12. u. 26.04. 14:00 Bastelgruppe der Rheuma-Liga
11.04. 15:00 SHG „DM“
05. u. 19.04. 14:00 Preisskat, Teilnehmergebühr 7 €
20.04. 17:00 „Denkmalpflege“ Vortragsreihe
27.04. 15:00 Tanznachmittag mit Peter und
Ulli, Anmeldung: 750-161!

Volkssolidarität Kreisverband Mecklenburg-Mitte

„Haus der Generationen“ Partner der „Dietz und Inge
Löwe Stiftung“, Weinbergstraße 28, Tel.: 842343

Kurse nach Plan: Programm auszugsweise!
auszugsweise

03.04. 14:00 Tanz für Junggebliebene
je Mo 09:00 Handarbeit
14:00 Chor, Romme
je Die 10:00 Englisch
14:00 Theatergruppe
je Mi 09:00 Sportgruppe I
10:00 Sportgruppe II
10./22.04. 11:00 Johannische Kirche
13./27.04. 14:00 Skat
je Do 09:00 Sportgruppe III
10:00 Sportgruppe IV
07.04./28.04. 19:00 Kreis für geistige Lebenshilfe e.V.
08.04. 18:00 „Tanz für Paare“ Anm. 842343